

Reise in die Schweiz

Hussein Das ist meine Mutter, mein Vater, Freund, Grossmutter, Tante, Grossvater und ich. Auf Wiedersehen! Tschau, tschau! Wir nehmen drei Taschen mit. Darin hat es Kleider. Das ist der Stock, von meinem Freund.

Wir fahren bis zur Grenze.

Mein Vater sagt: Wirf den Stock weg, das ist nicht gut. Es ist nacht, wenn ich gehe.

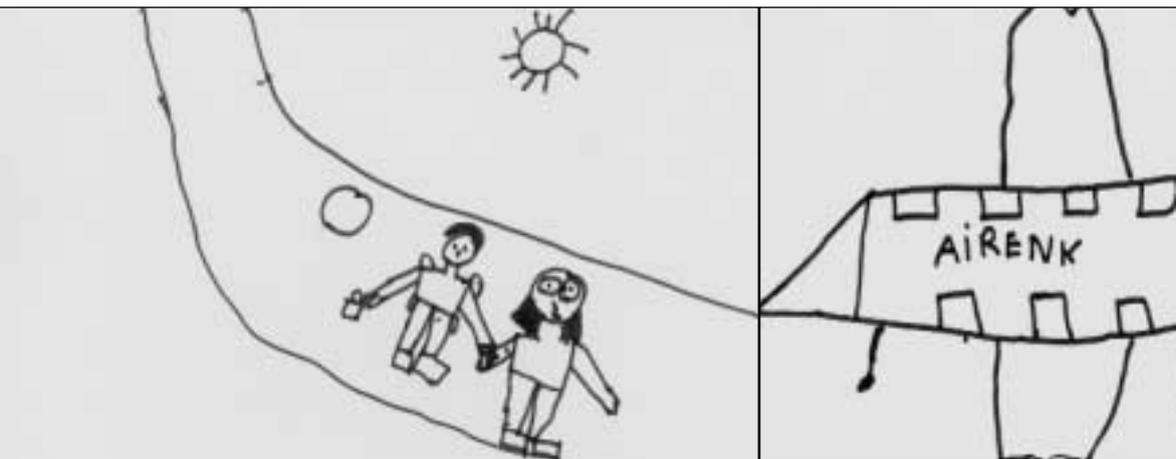
Wir fahren mit einem kleinen Schiff. Ein Mann rudert uns. Wir müssen leise sein.

Wir können ins Auto steigen.

Wir bekommen einen Pass. Viele Leute sind im Bus.

Wir fliegen in die Schweiz. Der Mann geht mit dem Pass weg.

Wir haben keine Tasche mehr und keinen Pass und nichts. Die Menschen helfen uns und geben uns eine Wohnung und Essen und Kleider.



Reise in die Schweiz

Ruban Ich singe mit meinem Kolleg.

Ich warte auf meine grossmutter. die sonne scheint.
Wir gehen mit dem Auto vom Vater meines Freundes.

Grossmutter und ich warten auf das Auto.

Grossmutter und ich sind am Flughafen. Ich sage tschau zu
Grossmutter.

Ich gehe allein ins Flugzeug.

Ich schlafe im Flugzeug.

Ich bin in Zürich angekommen. Es ist kalt.

Mutter und Vater warten am Flughafen. Ich habe meine
Mutter zwei Jahre nicht gesehen meinen Vater acht Jahre
nicht.

Ich gehe mit Bus 32 in die Schule.

Nigg, Heinz (1999) Da und fort. Leben in zwei Welten.
Zürich: Limmat Verlag und www.migrant.ch



Except where otherwise noted, this site is
licensed under a [Creative Commons Attribution 2.5 License](https://creativecommons.org/licenses/by/2.5/)